

Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen

Verlagspreis: monatlich 2.40 Goldmark... Halle-Saale Sonntag, 11. Januar 1925

Parteiührer-Empfang beim Reichspräsidenten

Auf der Suche nach dem neuen Reichskanzler

Vor der Betrauung Luthers Berlin, 9. Januar. Nachdem alle Bemühungen des Reichskanzlers Marx um die Regierungsbildung gescheitert waren...

daß die Partei auch bei einer solchen Entwicklung an ihren bisherigen Forderungen festhalten würde...

Die Volkspartei gegen ein Übergangskabinett

Sein zukünftiger Stelle wir uns über den endgültigen Versuch des Reichskanzlers Marx folgendes mitgeteilt: Bestellungen bei der Reichsregierung der Deutschen Volkspartei haben ergeben...

Zwei Reichsfeinde

Wir haben jetzt wieder einen sozialistischen Reichstagspräsidenten und einen Genossen als Landtagspräsidenten...

Die der „Köln-Anzeiger“ berichtet, dürfte Luther seine Aufgabe darin erblicken, ein „praktionell nicht gebundenes Kabinett“ der Reichsregierung zu bringen...

Der „Daily Telegraph“ über Dr. Luther

Der Pariser Korrespondent des „Daily Telegraph“ berichtet, daß Dr. Luther sich niemals zu einer bestimmten Partei bekannt habe...

Die Deutschnationalen zu einer Kandidatur Dr. Luthers

Zur Frage einer Kandidatur Dr. Luthers hat die „Berliner Vorführung“ auf deutschnationalen Kreisen...

Kommt ein deutsch-französischer Zollkrieg?

heute nachmittag Ueberreichung der deutschen Antwort

Staatssekretär Trendelenburg hat dem französischen Handelsminister gestern telegraphisch mitgeteilt, daß er ihm die Antwort der Reichsregierung auf den französischen Vorstoß über ein Wirtschaftsverbot heute nachmittag um 3 Uhr überreichen werde.

als politische Waffe auszunutzen wisse. Der „Matin“ tritt in einem längeren Artikel für die Verringerung der Zölle und Verminderung von prohibitiven Schutzzöllen ein.

Französische Beunruhigung über die Wirtschaftsverhandlungen mit Deutschland

Die Meldungen über die Entschärfung der deutschen Regierung hinsichtlich des Wirtschaftsverbotsumsatzes lauten äußerst widersprüchlich. Die Morgenblätter stellen an Hand ihrer Berliner Informationen die Möglichkeit einer Verständigung der wirtschaftlichen Ausnahmestandes um fünf bis acht Wochen fest.

Das Ende der Zollfreiheit

Aus Straßburg wird gemeldet, daß alle Grenzüberzüge zwischen Elsaß und Deutschland seit gestern früh überfällig sind von Personen, die in letzter Stunde noch von der heute ablaufenden Verfallfrist befreit waren.

Die Folgen eines vertragslosen Zustandes

Alle Blätter unterstreichen die Bedeutung des heutigen Tages, an dem die Entscheidung über die deutsch-französischen Wirtschaftsbeziehungen fallen muß. Die Tatsache, daß noch einer offiziellen Berliner Meldung zwischen Deutschland und Belgien ein Provisorium aufkande gekommen ist, läßt die Vermutung zu, die Verhandlungen der Handelsminister seien bereits im letzten Akt.

Belgisches Todesurteil gegen einen deutschen General

Das „Paris Journal“ meldet aus Brüssel, daß das Kriegsgericht der Provinz Antwerpen am Nachmittag den deutschen Generalmajor von der Esch in Abwesenheit zum Tode verurteilt hat.

Table with 4 columns: numbers, names, and other data.











Berliner Devisenkurse.

Table with columns for location (Berlin, 10. Januar), currency type (Gold, Brief), and exchange rates for various countries like Jugoslawien, Kopenaggen, London, etc.

Wirtschaftliche Wochenschau

Deutsche Wirtschaftsanstalten und Weltmarkt. Der 10. Januar 1925, der nach dem Verfall der...

möglich. Aber die brennende Frage, wie wir in den nächsten Monaten unsere Wirtschaft aufrecht erhalten, und unsere Pflichten...

Halle'sche Pfännerkette

Zu der Meldung eines Heiligen Rates betr. Erneuerung des Werkes erfahren wir von der Verwaltung, daß die Pfännerkette...

Aus dem Duna-Kongress. Die Duna-Rückversicherungs-Gesellschaft...

Table with columns for 'Waren' and 'Produkte' listing various goods and their prices.

Wagbezug, 10. Januar. Brompt 16,75 - 16 - 16,75, 4 Wochen 16,75.

Berlin, 10. Jan. Die Verögerung der Regierungsbildung hat an der Börse die schon bestehende Zurückhaltung verstärkt...

Frankfurt, 9. Jan. Die Abendbörse war für Aktienwerte allgemein weiter abgemindert, da die Realisationsfortschritte...

Halle'sche Notierungen.

Table with columns for 'Ohne Gewähr', 'Anleihen', and 'remantiert' listing various financial instruments and their values.

Mitteltitel von der Firma R. Stecker. Die Auszubildung an der heutigen Börse war nicht ganz einseitig...

wiegen bis auf Südbayer Bankverein, die sich von ihrer letzten Bilanzgangung zu erholen, keine Veränderung auf. Zahlentafelnwerte lagen sehr gut...

Im Freiverkehr war die Stimmung gleichfalls eine gesteierte. Es notierten: Röhrling je 11,5 B. (115), Glas je 29,5 B. (142,5)...

Amerikanische Börsenberichte

Table with columns for 'New York, 9. Januar', 'Tgl. Geld', and 'Not v. u. L.' listing various market indicators and prices.

Chicago, 9. Januar

Table with columns for 'Weizen per Mai', 'Mais per Mai', 'Häfer per Mai', etc., listing prices for various commodities.

Advertisement for Zillmann & Lorenz, Halle a. S., featuring text like 'Wohnungswirtschaftliche Zillmann & Lorenz, Halle a. S.' and 'Auto- / Bahn- / Uebersee-Umzüge / Möbellagerung / Speicher mit Einzelkabinen.'

















# Albanien

Von Robert Kemper.

Durazzo, Winter 1924.

In Anbetracht der nunmehr deutlich erkennbaren Bestrebungen Italiens, Südfrankens und Griechenlands, Albanien unter dem Vorwand, es vermöge nicht, sich selbst zu verwalten, in drei untergeordnete Teile zu zerlegen, und die nachstehenden Ausführungen von besonderem Interesse. Die Schlichtung.

Neuer Aufbruch. Regierungswechsel, Einfall von Summaten: kann's anders sein, hier unten in Albanien, wo Albanien und Morgenland ineinander übergehen, wo Christentum und Mohammedanismus um die Herrschaft ringen, wo Südlaken, Romanen, Griechen dieses unruhigere Land von geistlich-ökonomisch drohend, stets lodend in leidenschaftlicher Liebe zur Freiheit noch innen und außen: das ist Albanien, das war es, und das bleibt es.

Nach dem Tode des größten Nationalhelden Georg Skafria (1847), dessen Bild auch heute noch in der kleinen Kaiserhalle wie in Heringslager des Ministers angestarrt ist kam das Land trotz heftigster Kämpfe unter türkischer Herrschaft. Vierzehnjähriger Kampf gelang es nicht, das Land abzuschießen, bis in den Balkankriegen die Stunde der Freiheit schlug, und durch die Londoner Konferenz 1913 Albanien unabhängig von den Mächten erklärt und garantiert wurde.

Aber auch damit war dem Lande noch keine Ruhe geschenkt. Erst das politische Abenteuer des Prinzen Wied, der sich nur ein halbes Jahr in seinem Palast in Durazzo halten konnte, ohne je das Innere seines Staates kennen zu lernen. Dann kam der Weltkrieg. Trotz seiner Neutralität wurde Albanien international-italienischer Kriegsgebiet. Der Hafen von Durrës war ein besonders heilumfrittener Punkt. So wurde die Konföderation des jungen Staatslebens verhinert. Nach dem Siege sind es italienische und südlakenische Mächte, die ererbigen Stammeshäuptlinge bei Aufständen im Innern moralisch und finanziell den Rücken stärken.

Nach bei den letzten ausgebrochenen Unruhen handelt es sich letzten Endes um die Frage, ob die Westküste des Adriatischen Meeres italienisches oder türkisches Einflußgebiet sein und werden soll.

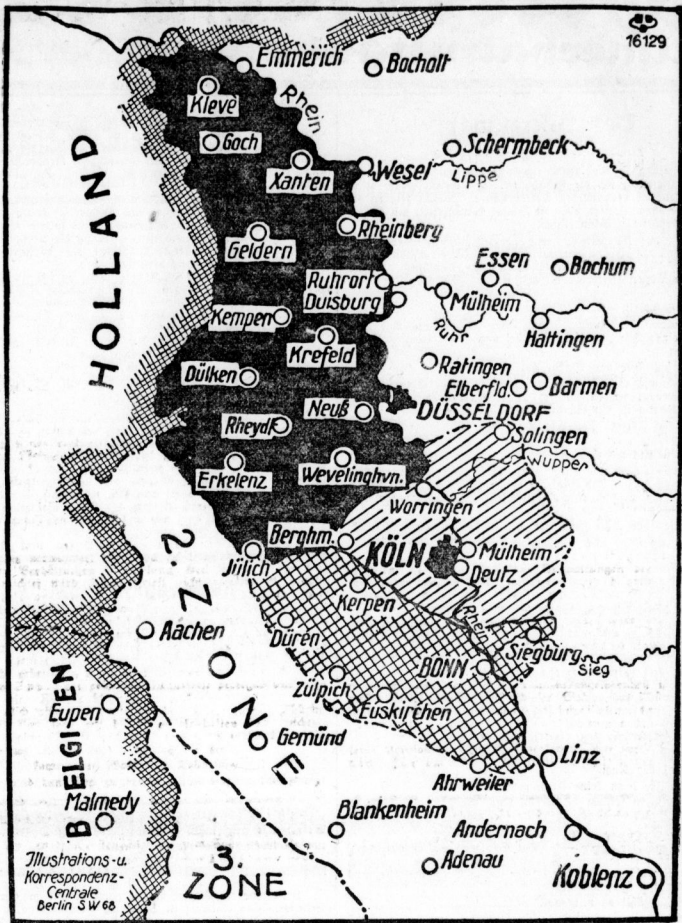
Bei einem reinen Agrarstaat auf primitiver Entwicklungsstufe wie Albanien spielen die Beziehungen zu den Nachbarländern die politische Hauptrolle. Dingu kommt, daß 800 000 Albanesen — also ebensoviele wie im Lande selbst — außerhalb der Staatsgrenzen wohnen, und zwar meist in Südfrankens. Hier gibt es weite Gegenden mit vielen Dörfern, die fast ausschließlich von Albanern bewohnt werden. Von größter Wichtigkeit ist es ferner für die Auslandsbeziehungen, daß sämtliche telegraphischen Nachrichten aus Albanien über Weizsäcker nach Berlin zu fließen, die dortigen Nachrichten nach Albanien über Weizsäcker zu fließen, und das für die Auslandsbeziehungen ein solches oder unvollständiges Bild über die inneralbanischen Verhältnisse ist.

Wie zur Mitte dieses Jahres herrschte als Direktor der 20-jährige serbenfreundliche Ministerpräsident Njefim Beu Regal, der schon mit 28 Jahren Innenminister war. Seine Macht stützte sich vornehmlich auf die Grundbesitzer, die reichen Bauern, die in der Regel auch Besitzer des Bodenschatzes waren, und auf die Schulen, im Lande ein. Aber lange wollten die arbeitstüchtigen Bevölkerung sein Regiment nicht tragen, und die große Anzahl von Einrichtungen seiner politischen Freunde, die sich auf den Westküsten befanden, ließ die Empörung gegen ihn wachsen.

Der von deutschen Einwandern stammende 20-jährige Student von Walter schloß den Entschluß, Regal durch ein Attentat beiseite zu schaffen. Seine Vorbereitungen begannen er damit, daß er sich für den Fall, daß er selbst umkam, photographieren ließ, um sein Bild als Postkarte dem Vaterlande zu schenken. Die rote albanische Nationalflagge mit dem schwarzen Adler um die Brust genossen, führte Walter ins Parlament, trat den Ministerpräsidenten am Eingang des Sitzungssaales und tötete ihn mit einer Anzahl Schüsse ab. Regal brach schwer, aber nicht tödlich verletzt, zusammen. Walter wurde nach heftiger Gegenwehr und Verweigerung seiner letzten Rettung am Hofe des Parlaments übermäßig und ins Gefängnis geworfen.

Nachdem von Regal genügt als allmächtig, aber seine Stellung war erlöhnt. Der Anstoß zur Revolution war gegeben und er mußte zu seinen feindlichen Freunden außer Landes nach Belgien flüchten. Sein letzter Aufenthalt in Albanien, ließ ihm keine Ruhe. Er strebte von neuem nach seiner früheren Machtstellung in Albanien und fand auch bei feindlichen Politikern moralische und geldliche Unterstützung.

Eine immer größere Anzahl seiner Anhänger verlampte sich auf seinen Ruf im letzten halben Jahre an der feindlich-albanischen Grenze und ihr Aufenthalt wurde von der italienischen Regierung fast übermäßig geübt. Nördlich von Skutari führte die alte städtisch-montenegrinische Grenzstadt Rodherja im Osten des Landes die Gegend um Dibra, das historische Amsfeld der Sammelplatz der Populisten. Mit Hunderten von Partisanen in ihren bunten Outfits und vornehmlichen Schwertklingen, kamen diese Kommunisten häufig heimlich durch die Straßen. Das Recht wurden sie ausgeführt in in albanisches Gebiet einzudringen, zu brandstücken und zu plündern. Vor dem Gebirgsland Europa in Rodherja, wo einer der berühmtesten Richter, auf Zulek, im Quartier lebte, fand täglich eine Roten Wache statt. Wie ich weiter unten lernen, glaubte ich nicht einen albanischen Aufstandsführer, sondern einen deutsch-böhmischen Großhändler vor mir zu haben. Stattdessen sah ich einen albanischen Warden. Seine Namen, beherrschte er fähig die deutsche Sprache — Winer Zulek. Er hat auch lange in Wien und Graz Philosophie studiert, hier er — wie alle vornehmsten Albanen — in den Strubel der Politik hineingeworfen wurde. Bei dem Sommerurlaub ist sein Verhältnis in Skutari von den Gegnern ausgeplündert und völlig eingeschmuggelt worden. Er selbst mußte flüchten.



Engländer Franzosen Belgier Die 1. Zone, (Kölner Zone) die von Engländern, Franzosen u. Belgiern besetzt ist, und am 10. Januar 1925 geräumt werden sollte.

Man sieht, wer hier auf dem Balkan politisch treibt, muß nicht nur mit Geld und Gut, sondern auch mit Leib und Seele für seine Meinung einstehen. Der Kampf ist daher ehecht, aber auch lebensgefährlicher und blutiger.

Wäre Dezember schlugen die Aufständischen unter Bogus Führung überall an den Grenzen los und drangen weit in Albanien vor. Das Ziel führte die schon eroberte Hauptstadt Tizano. Diese hat mit ihren 5-6000 Einwohnern die Bestände wurde erst seit dem Weltkrieg, und wohl auch nur deshalb, weil man sie den großen Städten mit 20-40000 Bürgern nicht gönnen wollte. Stattdessen ließ Valona und Durazzo sich Skafria nicht den Vortrang. Die großen im Norden, Süden, Osten und Westen des Landes hätten ja mächtig werden können, da eingreifen sie sich auf das kleine Nest mitten drin, nahe den hohen Bergen mit vielen Klöster und einer Kirche. Die kleinste Hauptstadt Europas mit der schönsten Bogen!

Der herrschte bisher die Regierung des früheren geistlich-politischen Bischofs von Rom, der jetzt vor seinem Vorgänger und Nachfolger Regal nach Italien geflohen ist, ein Mann von umfassenden Kenntnissen, er ist viel in Europa gereist und hat sich auch mehrere Monate 1922 in Berlin aufgehalten. Die meisten übrigen Minister sind Mohammedaner entsprechend den 76 Prozent mohammedanischer Albanesen. Sie gehören sämtlich der Partei der National-Demokraten an, während sich die Anhänger Bogus meist als National-Demokraten bezeichnen. Ursprünglich waren für Dezember Parlamentswahlen angesetzt, diese sind aber jetzt durch den Umsturz überflüssig geworden.

Jan Noli und seine Minister fanden, wie sie mit gegenüber häufig betonten, Deutschland außerordentlich freundlich gegenüber. Dies ist ohne weiteres erklärlich, weil man hier unten auf dem Balkan ganz genau weiß, daß Deutschland — anders als die eigenen Nachbarn — keine politischen, sondern nur wirtschaftliche und kulturelle Interessen hat. Wenn würden wir diese noch enger gestalten, meinte Jan Noli. Aus diesem Grunde steht auch die Errichtung eines albanischen Konsulates in Berlin zur Erörterung und müßte außerordentlich begrüßt werden.

Bestimmig beschränken sich die Beziehungen zu Deutschland auf das Vorhandensein der deutschen Geschäftsträger in Tizano und die zeitweilige Anwesenheit deutscher Ingenieure. Nur in dem durch liberale berichtigten Wärmegrad-Wald gibt es eine größere beidseitige Beziehung; die Deutsch-Daniger Dolmetscherleistungen sind „Nag“. Sie hat dort ihr Quartier aufgeschossen, und mit einem ihrer Leiter, dem trefflichen Dr. Mäsc — ich möchte ihm, daß er nicht mehr allzu lange in dieser Einside haust — konnte ich hier unten auf dem Balkan im europäischen Revale ein Glas echtes Wühner aus Deutschland trinken.

## Die überraschenden Erfolge

unserer nachstehenden Spezialitäten sind ein erneuter Beweis bahnbrechender Bedeutung der modernen Hormon-Therapie  
**Diabethorma** gegen **ZUCKERKRANKHEIT** und deren Folgen  
**Hormonur** gegen **BETTNAESSEN** (masc u. fem.)  
**Satyrin** gegen **ERCHORPUNGZUSTAENDE**

Zahlreiche fachärztliche und private Anerkennungen aus allen Weltteilen. — In allen Apotheken erhältlich. —  
**Akt.-Ges. Hormona, Düsseldorf-Grafenberg.**  
**Wobasol** Zabletten  
bei Husten, Heiserkeit, Katarrh  
**Walzen** Dr. Wringmasch, Laen, Nisch 100 2.50 R. M. 22. Nr. 101-6. kaltes Wasser, 100 mm l. Wasser, Dr. Wringmasch, Laen.

# Achtung beim Einkauf!

Man verlange stets ausdrücklich **MAGI'S WÜRZE** und achte auf den Namen **MAGGI** und die gelb-roten Etiket an.

Die beste Garantie der Echtheit ist der Einlauf einer großen Originalflasche zu R.-M. 5.—, deren Verkauf am 10. ist.

Die Maggi-Gesellschaft hat ihre Erzeugnisse der Ko-truelle der Direktors des Hygienischen Instituts de Universität Berlin, verheimlicht PRO. 20000 Dr. 20000000, 1011-12.

Man verlange stets ausdrücklich **MAGI'S WÜRZE** und achte auf den Namen **MAGGI** und die gelb-roten Etiket an.

Die beste Garantie der Echtheit ist der Einlauf einer großen Originalflasche zu R.-M. 5.—, deren Verkauf am 10. ist.

Zahlreiche fachärztliche und private Anerkennungen aus allen Weltteilen. — In allen Apotheken erhältlich. —  
**Akt.-Ges. Hormona, Düsseldorf-Grafenberg.**  
**Wobasol** Zabletten  
bei Husten, Heiserkeit, Katarrh  
**Walzen** Dr. Wringmasch, Laen, Nisch 100 2.50 R. M. 22. Nr. 101-6. kaltes Wasser, 100 mm l. Wasser, Dr. Wringmasch, Laen.







# "S. Z." Maschinen-Börse

für Industrie und Landwirtschaft.

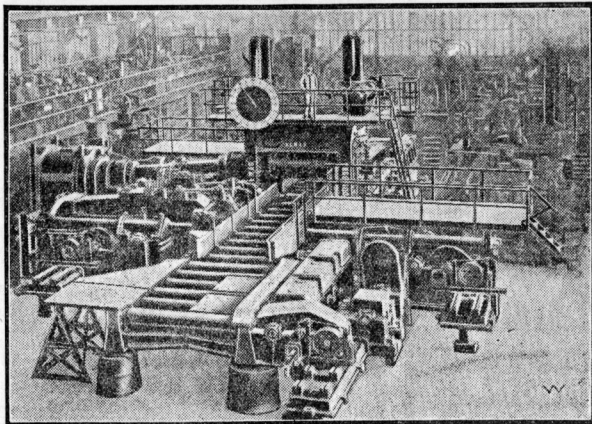
Hochbeilage der Halleschen Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen Halle-Saale

## Einigkeit der deutschen Industrie für Paris

Der Mannheimer legte eine aus ganz Süddeutschland zahlreichste Versammlung, in der außer den süddeutschen Vertretern des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten Verein der Industriellen-Vereine Bayerns, Württembergs, Baden und Hessens anwesend waren. Einleitend gab Herr Lange, der Geschäftsführer des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten, der bei den Pariser Handelsvertragsverhandlungen in enger Fühlung mit den dort anwesenden Vertretern der süddeutschen Industrie als Generalsekretär tätig war, einen Überblick über die deutschen Maschinenbau-Industrie, die mit großem Beifall aufgenommen wurde.

Die Beschlüsse nahmen die Versammlung Kenntnis von dem französischen Minialtarif, dessen Sätze die Ausfuhr nach Frankreich geradezu erschweren. Eine Fortführung der Handelsvertragsverhandlungen erschien der Versammlung nur dann auf der Grundlage des bisherigen französischen Minialtarifs, der ja auch tatsächlich bis jetzt den Pariser Besprechungen Grunde gelegen hatte und dessen Sätze meist schon besprochen sind als die entsprechenden Zollforderungen der deutschen Maschinenindustrie für die Einfuhr nach Deutschland. Berücksichtigung wurde davon genommen, daß sich in den Verhandlungen zwischen der Eisen verarbeitenden Schwerindustrie ein gemeinsamer Boden gefunden zu haben scheint. Der Verlauf der Versammlung und die in ihr gemachten Mitteilungen über die Stellungnahme der deutschen Schwerindustrie gegenüber den süddeutschen Belangen und Wünschen ist die Gewähr dafür, daß die ganze deutsche Industrie bei den Pariser Verhandlungen in geschlossener Einheitsfront hinter die deutsche Delegation steht.

## Eine Trio-Umkehr-Blod- und Brammentwalze zur täglichen Verarbeitung von 2400 Tonnen Eisen.



Auf diesem Salzwert das in Duisburg vorerwähnt aufgestellt war und im Auftrag eines belgischen Güterverkehrs bereitgestellt ist, werden normale Blöde von 4000 kg Gewicht an Sorten abgeben, die dann wieder an Eisenbahnhöfen weiterverarbeitet werden, ausgenommen das Brammen bis zum Gewicht von 7000 kg an Grob- und Mittelblöden verarbeitet. Die gesamte Produktion des Salzwertes mit 2400 t bei 24 stündiger Schicht betragen. Die Kniehebmaschine leistet etwa 13000 P.S. Das gesamte Gewicht des Salzwertes einfließend Blodwerke und Verarbeitungsanlagen beträgt 1900000 kg. Zum Abtransport des gesamten Salzwertes wurden insgesamt 23 Güterwaggons mit einer Tragfähigkeit von 10 bis 35 t benötigt. Um sich ein anschauliches Bild von der Leistung dieser gewaltigen Blodwerke zu machen, bemerken wir, daß zum Abtransport der von diesem Salzwert täglich verarbeiteten 2400 Tonnen Eisen 240 Güterwaggons (Tragfähigkeit je 10 t) erforderlich sind. Die wie üblich in Deutschland aufgestellten Güterzüge nur 120 Waggons (Tragfähigkeit je 10 t) umfassen ermöglichen diesen so kann man mit der Antriebsleistung dieses Waggons der Technik der belgischen Blodwerke beladen.

# Röhrenbormann

Gas-Siede-Stahlmuffen-Sußmuffen-Rohre - Fittings und Flanschen

für jeden industriellen Zweck stets prompt vom Vorrat

Telegraph-Adresse: **CARL BORMANN & CO., HALLE A. S.** Delitzscher Str. 90  
Röhrenbormann Fernruf: 2024, 2510

# WUMAG

WAGGON- UND MASCHINENBAU  
AKTIENGESELLSCHAFT GÖRLITZ  
ABTEILUNG LANDSBERG A.W.  
FRUHER

# PAUCKSCH

Spezialfabrik für komplette Einrichtungen von

## Spiritus-Brennereien Rektifikations-Anlagen

Über 3000 Anlagen in allen Spiritus erzeugenden Ländern der Erde geliefert

Maisch-Destillier-Apparate auch für Spiritus von 93 u. 94 Gew. %

## Kartoffeltrocknungsanlagen

Ständiges Lager

Dampfmaschinen, Dampfkessel, Brunnenmaschinen, Hochleistungswalzentrockner aller Größen / Lupineneibitterer / Dieselmotoren

# Neuzeitlich eingerichtet

Elektrische u. autogene Schweißerei / Kessel- u. Kupferschmiede / Gelb- u. Eisengießerei / Maschinenbauanstalt

## Allgemeine Gas-Akt.-Gesellschaft

Telephon 5341 u. 5654 Stadtgeschäft Halle Gr. Ulrichstr. 54

Elektrische und Gasanlagen für Licht und Kraft  
Be- und Entwässerungsanlagen  
Zentralheizungsanlagen aller Systeme  
Gesundheitstechnische Anlagen

General-Vertretung der „Varta“, Abteilung der Akkumulatorenfabrik A.-G.

Lager, Ladestation und Reparaturwerkstätte für Akkumulatoren und Starterbatterien

Reichhaltige Ausstellungsräume und Lager von Beleuchtungskörpern und allen Gebrauchsgegenständen

**Schwämme und Leder**  
für Auto und Wagen  
in großer Auswahl  
billigst  
Max Fischer,  
Hallestr. 2.

**Kupferkessel**  
Die Qualität in jeder Größe ab Lager sofort lieferbar.  
Kupfer-, Rohr-, Heizungs- und Verzinnarbeiten werden prompt und preiswert ausgeführt.  
**Ernst Nilus**  
Kupferwarenfabrik und Rohrleitungsbau  
Delitzscher Straße 78.

**Topfsteu u. Mull**  
Lieferer prompt  
Jakob Blocher,  
Halle a. S. Tel. 5984.



## B. V.-Motorenbenzol

gar. reines, wasserhelles Ruhrzechen-Benzol, liefert laufend

**G. W. Pabst, Halle a. S.,**  
Mineralöl-Import. Gegründet 1862.  
Magdeburger Str. 49. Fernruf 6935 und 5207

# Sachsse & Co., Halle a. d. S.

Erste und älteste Fabrik für Heizungs- und Lüftungsanlagen am Platze.  
 Fernsprecher Nr. 6408 Gegründet 1876 Telegr.-Adr.: Wärmequelle

## Dampf- und Warmwasserheizungen

Heizungen für Kleinwohnungen

Arbeiter-Wohlfahrts-einrichtungen Rohrleitungsbau Schweißarbeiten Trockenanlagen für alle Zwecke

Ingenieurbüro: Beuthen (O.-Sohl.)

**70% ERSPARNIS**

für sämtliche Industrie- und Gewerbebezüge

### MWM-DIESELMOTOR

ohne Kompressor

Jederzeit betriebsbereiter Motor für Dauerarbeit  
 Brennstoffverbrauch ca. 2 1/2 Pf. pro PS-Stunde  
 (also 4 Pf. pro KW-Stunde)

**Motoren-Werke Mannheim A.-G.**  
 vorm. Benz, Abt. stationärer Motorenbau

Verkaufsbüro Berlin W. 35, Am Karlsbad 2, Nollendorf 5335.  
 Verkaufsbüro Chemnitz, Am Schillerplatz 1, Fernsprecher 1740.

## HUGO STINNES LINIEN

REGELMÄSSIGER  
 PASSAGIER- UND FRACHTVERKEHR

VON **HAMBURG** NACH

### SUDAMERIKA OSTASIEN MITTEL-AMERIKA

HAMBURG 36, JUNGFERNSTIEG 30

Passage-Vertretung  
 in Halle (Saale):  
**CURT WALLA, Poststraße 1.**

### Union-Steinholzfussböden

sind der ideale Fußboden für Wohn-, Fabrik- und Lageräume. Getreidespeicher, Läden usw. weil ansehnlich, leicht, feuerfest, nicht staubend, schwammfester, wasserdurchlässig. Lieferung und Verlegung erfolgt durch die einzige Fabrik am Platze

**Steinholzfabrik Union G. m. b. H., Halle (S.).**  
 Fernruf 5103 verlängerte Schlosserstraße  
 Garantie für Qualitätsarbeit.

### Sämtliche Qualitäten

für Ziegeleien, Dachsteinfabriken, Schamottefabriken, Tonrohrfabriken, Tonplattenfabriken, Kunststeinfabriken, sowie

### Zerkleinerungs-Maschinen

für alle Materialien liefert auf Grund mehr als vierzigjähriger Erfahrungen

**Th. Groke A.-G., Merseburg.**

### Lastkraftfuhren

aller Art und Möbeltransporte werden schnell und preiswert ausgeführt.

**Neumann & Reifegerste,**  
 Mühlendammstraße 2, L. Fernruf 6112.

### Kupfer-Kessel

in Qual. empfohlen  
**Th. Keil,**  
 Alter Markt 6

### Industriegelände, Lagerplätze mit Antriebsanlagen

günstige Lage Nähe Güterabfertigung zu verkaufen.

**Ballische Bahn- u. Serrongetelände**  
**Ball-Steinitz.**

### 80 Ruffswagen

aller Gattungen, neue und alte, in bester Ordnung, nur in Dabitate

**Hermann Hoffmüller,**  
 Berlin NW, Sülfeldstraße Nr. 21.

### Rittergutspachtung.

Geffen in Westf., 8000 Hektar, 2000 Morgen, 2000 Weide. Sehr gute Gebäude, schöne Gärten, starker Billig-Boden. Sofort zu übernehmen. Vermögensgegenstände werden, Kauf um 2.000.000 an die Reichsregierung d. Staat.

### Metalarbeiten.

Stahlmaschinen, Kessel, direkt an Privat, Hal. 256 Frei  
 Fernruf 6112

## Zentralheizungen

aller Systeme wie:

**Warmwasserheizungen, Dampf- und Luftheizungen, Warmwasserbereitungen, Bade- und Lüftungsanlagen, Dampfkoch-, Dampfwasch- und Desinfektionsanlagen, Fernheizungen, Abwärmeverwertung.**

**Dicker & Werneburg, G. m. b. H.**  
 Gebr. 1878, Halle a. S., Fernruf 6031 u. 5739.  
 Älteste Hallische Zentralheizungsfirma. Beste Referenzen.

### Alle Drucksachen für die Industrie

liefert in vornehmer Ausstattung preiswert

**Otto Thiele,** Buch- u. Kunstverleger,  
 Halle a. S., Leipzigerstr. 61/62

# MITTELDEUTSCHER INDUSTRIE-ANZEIGER

## Bezugsquellen für Handel, Industrie und Gewerbe:

<b>Abfuhr-Institute</b> Emil Basse, Heilnerstr. 1-3  <b>Aluminium</b> Bieche, Köhnen, Stangen, Drähte, F. Gustav Zahn, Königstraße 99, Tel. 3683  <b>Automobile</b> Max Schaacktoebe, Halle a. S., Königstr. 71, Tel. 4221.  <b>Bau-Material</b> Albert Rudolf Müller, Auguststr. 17, Tel. 2485.  <b>Bauschlosserei und Kunstschmiede</b> H. Fischer, Brumenstr. 12.  <b>Beerdigungsanstalten</b> Ernst Anders, Brunoswarte 4, "Plect" M. Burkel, Kl. Steinstr. 4, Tel. 4393 Adolf Brauer, Gr. Märkerstr. 35, Breitestr. 10, Tel. 2131  <b>Benzin-Großhandlungen</b> C. W. Pabst, Hagelbergstr. 40  <b>Benzol</b> "Dresdener Benzol-Vertrieb", E. M. H., Kriegerstraße (Galeriestr.) 26, 2610 C. W. Pabst, AG, Beethovenstr. 49, L. 6408, 6207 H. B. u. Ammendörfer, Neuenburgerstr. 6 T. 110	<b>Bilder u. Einrahmungen</b> Adam, Gr. Klausstr. 1  <b>Blitzableiter u. elektr. Anlagen</b> <b>P. Ursin, Marienstr. 5</b> Tel. 5785  <b>Bohnerwachs, Lederleift, Schuhcreme</b> "Perlan" Graf, Ostertorstr. 1  <b>Büchsenmacherie</b> Altmann & Muschiol, Wielandstr. 11, Tel. 1466  <b>Büro-Einrichtungen</b> Friedrich Reckmann, Leipziger Str. 28  <b>Büro-Einrichtungen</b> Osterwald-Werke, Oststr. 6  <b>Bürostenwaren</b> Max Jann, Schmeerstr. 4  <b>Chirurg. Gummiwaren</b> Wenzel & Co., Lindosb. 55  <b>Urtheinscheiben</b> Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 5708 u. 6080  <b>Eis- und Kette Erzeugungsanlagen</b> Gust. Wehlt, Poststr. 3	<b>Eisenbahn-Baugeschäfte</b> Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 6788 u. 6060  <b>Eisenbahn-Baunehmen</b> Wienick & Co., O. m. b. H., Halle a. S., Tel. 9679  <b>Eisenbahn-Bedarf</b> Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 6788 u. 6060.  <b>Eisengießerei</b> Hagdeburg & Werther, Paul-Kiebeckstraße 90-28, Fernsprecher 6188-6186  <b>Eisen Konstruktionen</b> K. Laue, am alten Fähr, Oberbahnhof, Tel. 1174  <b>Eisenwaren und Werkzeuge</b> Bartsch & Beck, Inh. K. Schmidt, Leipziger Str. 82, Tel. 5077 Korn & Zöllner, Brüderstraße 18, Tel. 8798  <b>Fabrik für Eisen-Konstruktion</b> Eisenbau, Heilhof-Hauscher, Tel. 4698 und 4578  <b>Farben und Lacke</b> Hallische Lack- und Farben-Fabrik, Maaß & Co., Herrenstr. 11	<b>Fenster u. Türenfabrik</b> H. Hoffmann, Dessauer Str. 2, a.  <b>Fellen-Hauer</b> Wilhelm Böhm, Ammendörfer  <b>Felohäuten</b> Wienick & Co., O. m. b. H., Halle a. S., Tel. 9679  <b>Firmenschilder und -Buchstaben</b> Rich. Scheibe, Forststr. 66 Joh. Ewald, Steinweg 2.  <b>Glas</b> Franz Friedrich Jr., Halle, Böhlberg Weg 8, Tel. 8776 Rich. Renner, Heilhofstr. 38, Tel. 436 (Doppelsteine)  <b>Glas- u. Kristallwaren</b> J. A. Heckert, Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 16  <b>Glas-, Tafe- u. Spiegel-Großhandlung</b> W. Krause, Halle a. S., Brüderstr. 18, Tel. 9435  <b>Gummi und Asbest</b> Ferd. Dehne, Nobl., Steinstr. 10  <b>Holzschuh- u. Holz-pantoffel-Fabrik</b> M. Fricke, Frohnerstr. 69, Kl. Ulrichstr. 9	<b>Isolierungen i. Wärme- und Kälteschutz</b>  <b>Bohle &amp; Cie.</b> Neue Promenade 4, Fernruf 9090, Bruno Brenneke, Halle a. S., Kaiser & Co., Steinweg 41  <b>Kartonagen-Großhandel</b> B. Schmelz, Dessauerstr. 6  <b>Klemperei- und Installation</b> H. Berner, Gr. Klausstr. 18  <b>Kil-öche-Fabriken</b> Adolf Müller, Königstr. 17, Tel. 3866.  <b>Kohl- u. Großhandlungen</b> Brennstoff-Vertriebs-Ges., O. m. b. H., Leipziger Str. 80 T. 4666, 4667 P. Fuchs, Gr. Brunnenstr. 68 <b>Gebmann &amp; Co.</b> , Brenn- und Baustoffe, Geogr. Str. 19, 19, Tel. 4842 G. Pauly, Thüringer Str. 16, Tel. 6890, NW-Bühnenstr. 6 H. Propper & Co., G. m. b. H., Hauptknecht, Magdeburgerstraße 55, Lagerplatz: Herderstraße 5. Richard Ziegler, Gr. Ulrichstr. 37, Tel. 4041 Kunsver-lasungen Rich. Scheibe, Forststr. 66, Joh. Ewald, Steinweg 2.	<b>Kupfer</b> Bieche, Köhnen, Stangen, Drähte, F. Gustav Zahn, Königstraße 99, Tel. 3683  <b>Leime aller Art</b> Hal. Leim u. Farben-G. m. b. H.  <b>Maler</b> Paul Grundmann, Ludw. Wucherstr. 62, Tel. 4938 Wilh. Wolf, Dekorationsmal, Rosenthaler Str. 12, Tel. 3849  <b>Wilhelm Zander</b> Masch., Motor, Zylinder-Öle, Benzin, Benzol Hugo Gröbe & Kuhn, O. m. b. H., Frohnerstr. 7, Tel. 6848.  <b>Maschinen-Reparatur-Werkstätten</b> Gust. Wehlt, Poststr. 8  <b>Nöbel, Spiegel und Polsterwaren</b> Stamm Wina, Mittelstr. 6a, Spez. Klubschiff, Chaiselongues  <b>Messing</b> Bieche, Köhnen, Stangen, Drähte, F. Gustav Zahn, Königstraße 99, Tel. 3683  <b>Öle und Relie</b> H. B. u. Ammendörfer, Regensburgerstr. 6 T. 110, Maaß & Co., Herrenstr. 11, C. W. Pabst, Hagelbergstr. 40	<b>Pinsele</b> Hallische Lack- und Farben-Fabrik, Maaß & Co., Herrenstr. 11, Tel. 9688 Max Streiter, Tel. 6836  <b>Rechenmaschinen</b> Friedrich Müller, Leipziger Str. 28  <b>Reparaturen durch Elektro-Schweißerei</b> Kaise & Co., Steinweg 41  <b>Röhren</b> Karl Bornmann & Co., J. J. Hitzschers, 80 T. 3088, 3010  <b>Sauerkohlfabriken</b> Carl Lange u. Beneser, Str. 11/19 u. 81, Tel. 3846.  <b>Sauersüß</b> Zillmann & Lorenz, Tel. 4998  <b>Schienen</b> Friedr. Reckmann, Halle, Tel. 5708 u. 6080  <b>Schauenspielerstelle</b> Fritz Göppmann, Juro, Theaterstr. 16, Tel. 6897  <b>Schreibmaschinen</b> Friedrich Müller, Leipziger Str. 28 Osterwald-Werke, Poststr. 8  <b>Spektion und Möbeltransport</b> Otto Kaestner & Co., Runoswarte 96, Tel. 8694 Zillmann & Lorenz, Tel. 7681	<b>Spedition</b> G. Vester, A.-U. Bahnh., Möhlentrasse, Lärching, Zillmann & Lorenz, am Spediteur, Lärchingstr. 10  <b>Telephon u. Telegraphen</b> <b>P. Ursin, Marienstr. 5</b> Tel. 5785  <b>Veranstaltungsbüro</b> Carl Streu u. Mull, J. Blocher, Halle a. S., Maderstr. 4  <b>Freiheiten</b> Rob. Schmeisser, Gr. Märkerstr. 6, Tel. 6184  <b>Typendruck</b> Friedrich Müller, Leipziger Str. 28  <b>Verbandsstoffe all. Art</b> Mäner & Co., Lindosb. 55  <b>Verretungen</b> Ernstkühnke, geuchl, Willi Graf, Barckstr. 14, Tel. 57, Laser, Konter, Personal, ein- u. mehrfarbig, ostende, voran- u. rückwärts Verneke, ang. anstalt Ferdinand Haase, Leipziger Str. 11, Tel. 116  <b>Waffen u. Munition</b> Hermann Hans, Juro, Gr. Klausstr. 2, Tel. 4080  <b>Waagen-Fabriken</b> Friedr. Berger, Leipzigerstraße 16, Tel. 3868 "St. Sebaste" Firmenstr. 10  <b>Weichen</b> Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 5708
--	--	--	---	--	---	--	--



# Franz Traeger

Weingroßhandlung  
 Weinprobierstube - Rannische Straße 22 u. 23 - Fernruf 6500

Anerkannt erste Bezugsquelle für  
**Rhein-, Mosel- u. Bordeauxweine**  
**Südweine, Schaumweine, Spirituosen, Liköre**  
 Preislisten zu Diensten.

## Licht-Spiele

Am Niebeckplatz  
 Täglich mit unbeschreiblichem  
**Riesen-Erfolg!**  
 Die Senation für Halle  
**Persönliches Auftreten:**  
 Die Königin des Films  
**Fern Andra**  
 und der König der Boxer  
**Kurt Prenzel**  
 in dem großen Film- und Bühnenspektakel  
**"Knock out"**  
 Film-Programm der ersten Fern-Andra-Film der  
 neuen Saison:  
**Die Liebe**  
**ist der Frauen Macht!**  
 4 Akte aus dem Artisten- und Zirkusleben mit  
 Fern Andra in drei Hauptrollen.  
 Außerdem  
**"Er" Harold Lloyd**  
 in dem prächtigen Lustspiel  
**"Er hat eine Idee"**  
 Beginn: Werktags 4 Uhr, Sonntags 3 Uhr.

Gr. Ulrichstr. 51  
 Nicht endwollender Jubel und  
 stürmische Heiterkeit begleiten  
 täglich das  
**große Sonder-Gastspiel**  
**Paul Göbel**  
 und der unerreichte sächsische Komiker  
 in seinen aktuellen Typen  
**Groß-Kanonen-Schlager-Repertoire**  
 Ferner das große Ereignis  
 von dem man spricht:  
**Nagapate**  
**der Menschenfresser.**  
 Eine Expedition zu den Kopijägern der  
 Südsee.  
 Außerdem:  
 Der große Kriminal-Film  
**Sein größter Feind.**  
 6 Akte spannendster Vorgänge.  
 Beginn: Werktags 4 Uhr, Sonntags 3 Uhr.

**Stadttheater**  
 Sonntag 3 Uhr  
**Peterlehens Mondfahrt**  
 abends 7 1/2 Uhr  
**Zar und Zimmermann**  
 mit den Damen  
 Kolb, Seeliger,  
 den Herren  
 Böhmer, Tinkus,  
 Kothhammer,  
 Andersen, Grimm,  
 Kaufmann.  
 Montag 7 1/2 Uhr  
 Nachtsaal.

**Thalia-Theater**  
 Sonntag 7 1/2 Uhr  
**Von der Junge**  
 Wein blüht.  
**Kurhaus Wittkind.**  
 Morgen Sonntag, d.  
 11. Jan., nachm. 4 Uhr  
**Kaffee-Konzert.**  
 Von 8 Uhr abends  
**Gesellschaftsabend**  
 mit Tanz (a-  
 Kartenzinhaber).

**Müliers Hotel**  
**Merseburg.**  
 Jeden Mittwoch und  
 Sonntag  
**1/2 5 Uhr-TEE.**  
 ab 8 Uhr  
**Gesellschaftsabend**  
 mit Tanz  
 (Aberdenzung unerlässlich)

**Gasthof „Zur grünen Tanne“**  
 Mansfelder Straße 58 ———— Welfher: P. Kuhn  
 Führendes Speiselokal am Platz.  
**Bürgerlicher Mittagstisch 50 Pf.**  
 Täglich abends Künstler-Konzert.

**Hallischer Hausfrauenbund, e. V.**  
**Gasvortrag,**  
 praktische Vorführungen mit Kostproben am  
**Montag, den 12. Januar 1925, nachmittags 4 Uhr**  
 im Gemeindehause Albrechtstraße 27.  
 Saalöffnung 1/4 Uhr.  
 Eintritt frei! Gäste willkommen!  
 Gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte bevorzugte Plätze.

**Stadt-Theater.**  
 Montag, den 12. Januar, 7 1/2 Uhr  
**Gastspiel des Moskauer**  
**Künstler-Theaters**  
 „Nachtsaal“ (ehemals Stanislawsky)

**Preußischer Beamtenverein.**  
 Mittwoch, den 14. Januar, abends 8 Uhr  
**Unterhaltungabend**  
 - Konzert, Theater, Tanz -  
 im „Deutscher Gesellschaftsabend“, Weisgericht 63.  
 Eintritt 50 Pf. Programme nur an der Kasse.  
 Näheres durch die Vertrauensmänner.

**Kronen**  
 für Gehr. Dr. Rudolph  
 G. Brose, Zeigulstraße 75.

Nur die  
**Rakete**  
 kann es bringen!  
**Das fabelhafte**  
**Reklameprogramm**  
 mit  
**Walter Schneider.**  
 Mittwoch, Sonnabend, Sonntag  
**4 Uhr-TEE.**  
 Nach der Vorstellung  
**Gesellschaftsabend.**

**Deutscher Sprachverein.**  
 Montag, 14. Jan., abds. 1/9 im Hörsaal 14b d. Universität  
 Prof. Dr. Eduard Engel, Berlin  
 spricht über  
**deutsche Sprache — deutsche Bildung.**  
 von M. B. Hothan, f. Mittag, 60 Pf. i. d. Neu-  
 deutschen Bienenstraße, Schulstr. 7.  
**Robinson-Abend** findet erst am 11. Febr. statt.

**Sonntags-Vorträge**  
 in der  
**Aula der Talamtschule**  
 (Dreyhauptstraße 3)  
 Sonntag, den 11. Januar, abends 1/8 Uhr  
 Eintritt 50 Pf. Programme nur an der Kasse.  
 Redner: Pastor H. Holzschuber, Bethelstr. 4.  
 Eintritt frei. — Jedermann hat Zutritt.

Saal der Loge zu den 3 Begen, Paradeplatz  
 Dienstag, den 20. Januar, abends 8 Uhr  
**Volkerverband der Bücherfreunde**  
 (Wegweiser-Verlag) G. m. b. H., Berlin,  
**Konzert**  
**Hertha Dehmlow,**  
**Dr. V. E. Wolff.**  
 Lieder von Beethoven, Schubert, Wolf.  
 Balladen von Loewe. — Klaviersoli von  
 Bach, Mozart, Schumann.  
 Steinwayflügel (B. Döll).  
 Kartenverkauf bei Heinrich Hothan.  
 Kartenpreis 3 und 2 Mark. Mitglieder  
 1,50 u. 1 Mark. Mitgliedschaft kostenlos.  
 Anmeldungen Berlin W. 50, Rankestr. 34.

**Halbheer's Weinstuben**  
 Küche und Keller bieten das Beste  
**Halbheer's Stadtküche**  
 auserwählte Menüs in jeder  
 Preislage  
**Halbheer's Künstlerkonzert**  
 tägl. 8 Uhr. Sonntag 4-Uhr-TEE

**ZOO**  
 Sonntag, den 11. Januar  
 nachmittags 4 und abends 8 Uhr  
**Konzerte**  
 des Wittkind-Orchesters.  
 Leitung Benno Platz.

Saal der Loge zu den 5 Tü. men. Albrechtstraße.  
**Raoul von Koczalski**  
 Klaviermusik aus 5 Jahrhunderten  
 3 und 4 Abende  
 Montag u. Dienstag, den 12. u. 13. Januar.  
 Blüthnerflügel (B. Döll).  
 Karten zu 3, 2, 1,50 M. bei Heinrich Hothan.

**Mittelschule der Französischen Stiftungen.**  
 Anmeldungen neuer Schüler und Schülerinnen  
 für die 6. Klassen werden Montag, Mittwoch  
 Donnerstag und Sonnabend von 12-1/2 Uhr im  
 Amtszimmer des Direktors entgegen-  
 genommen. Bei der Anmeldung sind Zeug- u. Dipl.  
 ideen sowie das letzte Schulzeugnis vorzulegen.  
 Rudolph, Schloßstr.

**THALIASAAL**  
**Filmvortrag**  
 mit der Hapsy nach  
 Südamerika, Brasilien, Argentinien.  
 Donnerstag 8 Uhr  
 Freitag 8 Uhr  
 Sonnabend 8 Uhr  
 Sonntag 1/4 4 Uhr  
 Einlage: Zepplin über New-York.  
 Nachmittags haben Jugendliche Zutritt.  
 Saal 50 Pf. und 1 M.,  
 Seitenrang 1,50 M., Mittelrang 2,— M.  
 Vorverkauf auf: Pelsbörse der Hamburg-  
 Amerika-Linie, Georg Schultze, Bernburger  
 Straße 21 und Verkehrsrot: Roter Turm

**Saalschloß-Brauerei.**  
 Morgen Sonntag 8 1/2-9 1/2 Uhr  
**Gr. Sonderkonzert**  
 der verstärkten Bergkapelle,  
 Leitung: Obermusikmeister H. Teichmann  
 unter Mitwirkung der Konzertsängerin  
 Frau Charlotte Kegel.  
 Es gelangt zur Aufführung u. a. „Die Lorelei“ für  
 Gesang und Orchester von Liszt.  
 Eintritt 40 Pf. Karten gültig.  
 Abends 7 Uhr **Gr. Ball.**  
 im blauen Saal 8 1/2-11 Uhr  
**2 Künstler-Konzerte.**  
 Eintritt frei.  
 Mittwoch, den 14. Januar  
**2. Sonderballabend**  
 mit dem Leipziger Strauß.

Saal der Loge zu den 3 Begen, Paradeplatz.  
**Agnes Delsarto**  
 im Kostüm.  
 Das überall beliebte Programm  
**Schlager-Programm**  
 Karten zu 3, 2, 1,50, 1 M. bei Heinrich Hothan.

**Für Familienschule**  
 werden noch Knaben aus gebildeten  
 Familien für das erste Schuljahr  
 gesucht. Anfragen unter B. E. 6274  
 an Rudolf Mosse, Bräderstraße 4.

**Heidekrug Dölau**  
 Sonntag, den 11. Januar, 8 1/2 Uhr  
**großes Militär-Konzert,**  
 dirigiert von der Hallischen Stahlkapelle.  
 Abends: deutscher Tanz.

**Modernes Theater.**  
 Die zwei Kanonen  
**Jean Blatzheim**  
 als Onkel Schmitz aus Köln  
**Willi Schur**  
 in der Lehar-Première  
**Das genügt!**

**Philharmonie (E.V.)**  
 Freitag, 16. Januar '25 „Stadtsitzelhause“  
**4. Sonderkonzert**  
**Amar- Hindemith- Quartett**  
 Mitw. Frau Erna von Hößlin (Gesang).  
 Igor Strawinsky Konzertino.  
 Paul Hindemith Streichtrio op. 34. (Ersatzaufführungen  
 Arnold Schönberg: Quart. Hs-moll f. (mit Gesang).  
 Karten i. Mittelsaal Vorverkauf nur bis 12. i. Nichtmitgl.  
 ab 13. Januar bei Hothan.  
 Das 7. Philharm. Konzert findet am 25/26. Januar statt

**Volkshochschule Halle**  
**Beginn: Montag, 12. Januar.**  
 Höheres stehende Ansehensschuln.

**Welt-Panorama**  
 Große Ulrichstraße 4/5 I.  
 Bis Sonntag:  
**den, Florenz u. Schweden-Stockholm**  
 Vom 12. bis 18. Januar 1925:  
**Schweiz, Glarner Alpen u. Japan.**

**Schurigs**  
**Waldkater**  
 Sonntag, den 11. Januar 1925  
**Streichkonzert.**  
 Eintritt frei. Beginn 8.30 Uhr.  
 im Waldkaffee Mittwoch und Sonnabend  
**Künstler-Konzert.**  
 Beginn 8.30 Uhr.

**Vaterland**  
 Geiststr. 5 H. Kögel Tel. 3076  
**Kaffees größtes Spezial-**  
**Bier- und Speise-Mais**  
 Neben einer reichhaltigen, ausgewählten,  
 preiswerten Speisekarte empfehle meine  
 täglich billigen Hausgerichte auch  
 im Abonnement.  
**Freyberg 3 Eif. Freyberg Doppel-Bock**  
**Reichelbräu Kulmbach.**  
**Sonntags, Künstler-Konzert.**

**Fortige Betten**  
 • Feillets  
 • Kappdecken  
 • Reform-  
 Unterbetten  
 mit Lehrgewissensgarantie.  
**Bruno Paris**  
 Beerenhaus  
 fest kleine Ulrichstr. 2  
 Eingang Kanzlei-Platz  
 2 Minuten vom Markt.



**Nachruf!**

Der Vaterländische Frauenverein betrauert tief und aufrichtig das Hinscheiden seines verehrten Vorstandsmitgliedes, des **Geheimen Sanitätsrates**  
**Dr. Hermann J. Mekus.**

Durch 20 Jahre hindurch hat der Entschlafene dem Vorstand des Vaterländischen Frauenvereins angehört, und mit hohem Interesse und warmer Liebe hat er sich in all diesen langen Jahren für das Wohl unseres Vereins in seinen verschiedenen Verzweigungen eingesetzt. Stets brachte er den Arbeiten unseres Vereins seine rege Teilnahme entgegen. Während der Kriegszeit leistete er als Chef des Lazarets unserer Kinderheilstätte besondere wertvolle Dienste. Sein Wirken in dieser Eigenschaft erwies sich nicht allein in rein ärztlicher, sondern auch in seelsüchtiger Hinsicht als außerordentlich segensvoll. Allzeit werden wir dieses ausgezeichneten Mannes in tiefer Dankbarkeit gedenken. Möge er nach einem Leben voller Arbeit in Frieden ruhen!

Der Vorstand des Vaterländischen Frauenvereins  
Zweigverein Halle (Saale).  
M. Krause-Dehne, Vorsitzende.

Heute nachmittags verschied in Leipzig (St. Jacob) nach schwerer, kurzer Krankheit meine liebe, fromme Frau, unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante  
**Frau Lina Stöckel**  
geb. **Remmicko**

geb. Remmicko  
im 57. Lebensjahre.  
Kölsa, den 9. Januar 1925.  
Dies zeigen tiefbetrubt an  
**Oscar Stöckel**  
**Martin Stöckel**  
**Helene Stöckel**  
und **2 Enkelkinder.**

Die Beerdigung findet Dienstag nachmittags 2 Uhr vom Trauerhause in Kölsa aus statt.

**Saison-Ausverkauf**

in prima Qualitätswaren / Lagerbesichtigung erbet. / Kein Kaufzwang  
**Bedeutende Preisermäßigung**

**Teppiche** in allen Qualitäten und Größen sowie Preislagen / **Läuferstoffe**, Brücken, Bettvorlagen / **Decken aller Art**, waschechte Kaffeedecken, Divan-, Tisch-, Reise-, Auto- und Schlafdecken / **Dekorationsstoffe**, Satins, Cretonnes, Alpacca, Madras, Garnituren usw. / **Möbelstoffe**, Gobelin, Moquette usw. / **Köper- und Gardinenstoffe** in besten Qualitäten / **Fellvorlagen**, Angora, Chin. Ziegen und Wildfelle.

Kunstgewerbliche gestickte seidene Flügel- und Tischdecken sowie Daunenkissen zum restlosen Ausverkauf

**Friedrich Arnold**

Nur Mars-la Tour  
Halle a. S., Große Ulrichstraße 10, Fernsprecher 6315  
**Tapeten • Teppiche • Linoleum**

**Familien-Anzeigen**

aller Art liefert äußerst preiswert  
Such- u. Kunstdruckerei **Otto Thiele**  
Halle a. S., Leipzigerstr. 61/62

Unsere Geschäftsräume befinden sich jetzt auf unserem Lagerplatz am Ende der Schmiedstraße.

**Hugo Stinnes Eisen-Aktiengesellschaft**

Zweigniederlassung Leipzig

**Verkaufsabteilung Halle (Saale)**

Fernsprechanschlüsse wie bisher: **Saale Str. 2947 und 5411**, Drahtanschrift: **Stinnes Eisen.**

**Lager:** in Stabeisen, Formeisen, Bandeisen, Eisenbleche, (Baroper Feinbleche), Zinkbleche, Röhren, Drahtstifte aller Art, Schweissdraht, Carbid.

**Zodeställe**

Herr **Carl Heinrich Schöne** Habichtsweg, Halle a. S., 71 Jahre  
Herr **Adolf Gottfriedina**, Schwanen 73 Jahre, Frau **Emma** 70 Jahre, Sohn **Richard**, 65 Jahre, Gattin **Erwin**, 60 Jahre, Sohn **Anton**, 70 Jahre, Tochter **Gertrud**, 60 Jahre, Tochter **Christine**, 60 Jahre.

**Inventur-Ausverkauf**  
bedeut. ermäßigte Preise  
Herren-Ausstattung  
Handschuhe  
Strümpf-  
Wollwaren  
**G. Liebermann,**  
Geiststraße 42.

Mit Wirkung vom 10. Januar 1925 an haben wir die  
**Guthabenzinssätze**

wie folgt festgesetzt:

Täglich fälliges Geld in provisionsfreier und provisionspflichtiger Rechnung . . . . . 7%  
Geld auf 15 Tage bis längstens einen Monat fest oder mit entsprechender Kündigung . . . . . 9%  
Geld über einen Monat bis längstens drei Monate fest oder mit entsprechender Kündigung . . . . . 11%  
Halle (Saale), den 9. Januar 1925.

**Vereinigung Hallischer Bankfirmen.**

**Bekanntmachung**

betr. die Wahl der Verordneten-Vertreter zum Ausschuss der Allgemeinen Ortskrankenkasse Halle (Saale) für die Wahlzeit 1925-1928.

Die mit der Wahlbekanntmachung vom 8. Dezember 1924 hinsichtlich der Wahl der Verordneten-Vertreter zum Ausschuss der Allgemeinen Ortskrankenkasse Halle (Saale) festgesetzten Wahltermine werden hiermit aufgehoben.

Die Wahl der Verordneten-Vertreter zum Ausschuss der Allgemeinen Ortskrankenkasse Halle (Saale) wird nunmehr auf  
Sonntags, den 14. Februar 1925,  
von 10 Uhr vorm. bis 8 Uhr nachm.

festgesetzt.  
Es sind 60 Vertreter der Versicherten und 120 Ersatzmänner zu wählen.

Wahlberechtigt sind alle volljährigen (am 14. Februar 1925 21 Jahre alten) Versicherten männlichen und weiblichen Geschlechts, sofern sie zur Zeit der Wahl bei der Allgemeinen Ortskrankenkasse Halle (Saale) versichert sind.

Wählbar sind unter den gleichen Voraussetzungen nur volljährige Deutsche.

Die Wahlberechtigten werden aufgefordert, Wahlvorschlüsse bis spätestens Freitag, den 30. Januar 1925, mittags 1 Uhr beim unterzeichneten Wahlleiter an Stellenleite, Zimmer Nr. 3, einzureichen. Die Wahlvorschlüsse der Wahlberechtigten müssen von mindestens 10 Wahlberechtigten unterzeichnet sein. Später eingehende Vorschlüsse werden nicht berücksichtigt.

Die bisher vorliegenden Wahlvorschlüsse gelten nach der Reihenfolge ihres Einganges für die hiermit erneut ausgegebene Wahl als eingereicht, sofern dieselben bis dahin nicht ausdrücklich zurückgenommen worden.

Die angelegten Wahlvorschlüsse können während der letzten Woche vor der Wahl bei der Allgemeinen Ortskrankenkasse, Zimmer 2, während der Geschäftszeit eingesehen werden.

Für den Stadtbezirk Halle sind die nachstehenden 81 Stimmbezirke gebildet, denen die Versicherten nach Lage ihrer Wohnung oder Arbeitsstätte zur Ausübung des Wahlrechts überwiesen werden.

- Als Wahllokale sind festgesetzt:
1. Restaurant Vindenhof, Erdwischer Str. 6; 2. Gasthof zum Mohr, Burgstr. 72; 3. Restaurant Hofspark, Burgstr. 27; 4. Restaurant Reichsader, Posthof Str. 18; 5. Bogels Restaurant, Kreuzer Str. 42; 6. Restaurant Rüdigerberg, Neißtr. 47; 7. Restaurant zur Sonne, Dr. Bruhnenstr. 49; 8. Schmidt Restaurant, Serriettenstr. 8; 9. Gewerkschaftshaus, Carz 42/44; 10. Restaurant Sademeyer, Schillerstr. 22; 11. Restaurant Fig. Kofke, Domboldstr. 1; 12. Restaurant Almannia, Werlimer Straße 31; 13. Restaurant Stadt Gehen, Wandenburg Str. 23; 14. Restaurant Stadt Landberg, Bellisfelder Str. 19; 15. Restaurant Joh. Selke, Dorotheenstr. 12; 16. Restaurant Köhler, Gr. Steinstr. 67; 17. Gastwirtschaft Sünder, Kurze Gasse 1; 18. Allgemeine Ortskrankenkasse, Kleine Klausstr. 16; 19. Restaurant zum Hofen, Wansfelder Str. 18; 20. Wögel's Restaurant, Serrettenstr. 22; 21. Bäckereimüllerei, Gaudauer Str. 17; 22. Restaurant zur Terrasse, Wölflinger Weg 25; 23. Probathünerhof, Verdenfeldstr. 14; 24. Neuberts Restaurant, Befehrer Str. 56; 25. Zimmermanns Restaurant, Tomatstr. 6; 26. Restaurant zur Waage, Werfberger Str. 9; 27. Restaurant Verbig, Mühlgr. 64; 28. Restaurant Thüringer Schloß, Werfberger Str. 143; 29. Restaurant zur Feuerinsel, Wansfelder Str. 41; 30. Restaurant Posthof, Werfberger Straße 54; 31. Restaurant Leipziger Hof, Werfberger Str. 92.

Das Wahlrecht darf nur in einem Stimmbezirk ausgeübt werden. Von der Eintragung des Stimmbezirks in den Wahlausweisen wird Abstand genommen.

Die übrigen Bestimmungen der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1924 betr. die Wahl der Vertreter zum Ausschuss der Allgemeinen Ortskrankenkasse Halle (Saale) für die Wahlzeit 1925 bis 1928 bleiben, soweit sie vorstehend nicht abgeändert sind, bestehen.

Halle (Saale), den 9. Januar 1925.

**R. Kieemann,**  
Vorstand des Vorstandes der Allgem. Ortskrankenkasse als Wahlleiter.

**Neugeb. Mädchen**  
betriebe Fertigkeit wegen viel Schwermühen als eigen anzubringen. Ehem. unter **Z. 6216** an die Geschäftsinhaberin dieser Ztg.  
**P. Bogen,** Altona, Carlsplatzstr. 45

Im  
**Inventur-Ausverkauf**  
**Radikal-Räumung**  
Unsere enormen Vorräte in  
**Blusen, Kleidern und Modellen.**  
Unsere Angebote sind unübertroffen, u. z.  
**Blusen**  
jeder Art  
jetzt 5,- 3,- 1,90  
jetzt 20,- 12,- 8,-  
**Kleider**  
aus allen Stoffarten  
jetzt 15,- 10,- 5,50  
jetzt 48,- 36,- 20,-  
Hüte . . . 1,50 und 3,-  
**Modehaus**  
**Künzel, G.m.b.H.,**  
Leipziger Straße 69.

**Limousine (6 Sitz.)**, fabrikmäßig umständehalber M. 9500,-  
**4-5 to. Daimler-Auto,**  
sehr gut erhalten, billigt.

**Thima-Kommandit-Gesellschaft**  
Krausenstraße 6

Kein Austen mehr!  
**Tisches gehte Zwiebel Bonbons**

Das alte Hausmittel.  
Buntel 30 Pf.  
Zu haben in der **Germania-Drogerie** G. Kuhn.

**Adler-Drogerie**  
A. Steinbach und in allen Drogerien u. Apotheken

**Speise- und Herrenzimmer**  
in Eiche u. Nubbaum  
billig  
**G. Schalle,**  
Gr. Märkerstraße 16, am Markt.

**Mitphilologe**  
(abgeh. Beamter) erteilt  
**Unterricht**  
in Lateinisch, Griechisch, Französisch, Englisch, unter Berücksichtigung der Bedürfnisse dieser Zeit.

**H. Schnee** Anst. u. Strassen  
Erstes Spezialgeschäft f. gute Strumpfwaren und Trikotagen.

Bis 15. Januar  
**10%**  
auf alle Waren  
**G. Niedermann**  
Wolfsstraße 1.

**Sport-Artikel**  
Fußball, Tennis, Godes-Spieler, 20 Jahre, Ruderer, Turner, etc.

**H. Schnee**  
A. & F. Ebermann,  
Saalestr. 2, Gr. Steinstr. 10.

**Strassen-Gesellschafts-Kleider**  
Stoffe, Wägen, etc.  
werden auf Lager und preiswert angeboten.  
**F. H. H. H.**  
Streiberstraße 11/12

**Pianos**  
Harmontium  
Sprechapparat  
**Lüders,**  
Halle a. S.  
Aalten Handlung am Platz

**Hühneraugen-**  
Entfernung schmerzlos  
O. Osterburg, Altona